

Bibliographische Daten

Titel: Meistersingerhandschrift – Nürnberg, STN, Solg. Ms. 56. 2°
Ersteller: Hans Sachs
Signatur: Solg. Ms. 56. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Wilt ni warm thiben from nun
Gai furadatus thubem
Landmanni sayen unni
ni lobndigme fur altin
thuartha do luden vunde sein
Wm erif die wulpen thubem /
Dor fur den durch
thunf dijn furth
Kunnen thaid thit zu pflagen
Angeus die sten mlay ungnis
So vunnethal zi das gliick in brix
das oft ni wulke germin den fix
das man das nur fur Jugum,

Anno salutis 1545 am 15h Junii.

In gulden thon Einver, Mawms
gliick und ungliick Mawdani

Handmann den bin thairman
Kunig davius thit geyen
das me ni selb sein thugme geb.
Alrosiftra geyende /

Durch den zug der thairman aus Mawm
und wunsachen ni gres pflithen
ni den selbigen fuge mecht
thogung vil kin und lande /

Und thogung Mawdaniam
und auch die Justel thais
seinim thogung geyende
man anferro sein wng ni nam
ni sein geyende thit geyen grab
da wurdary sich die thimo
und kin van ayri to geyen
ni geyen thubem thimo thubem
und ni die thimada thubem
wurt die ni thubem thubem.